

Träne der Nacht

Von abgemeldet

Prolog: Prolog

Der verlorene Traum

Prolog

Oh Nimmerland...
Wo sind deine Träume?
Wo ist deine Fantasie?

Verschlossen hast du sie,
In des Herzens tiefste Räume.
Lässt uns nicht hinein,
Die Welt wird zur Pein,
Wo Licht nun Schatten,
Kein Kind mehr frohen Gedankens,
Seelenlose Marionetten an stattd.

Oh Nimmerland...
Gehst ein in deinem Sein.
Wieso lässt du uns allein?
Kein Märchen, kein Lied
das Dunkle besiegt.
Alles verbannt aus Gottes Hand.
Wandeln ohn' Gefühl durchs Leben,
Nie einen Traum gesehen.

Nun bist du vergessen.
Hast es so erlassen.

Oh Nimmerland...
Nun bist du ein Niemandsland.

Habt ihr euch schon einmal gewünscht fliegen zu können? Auf weißrosa Plüschwolken zu sitzen und das bunte Treiben der Welt von oben zu betrachten? Oder finstre Piraten zu bekämpfen, die euch nach dem Leben trachten? Wolltet ihr schon immer

einmal niedlichen Elfen, listigen Zwergen, heimtückischen Meerjungfrauen und gutmütigen Riesen begegnen? Als mutigen Helden euch einen Namen machen?

Wenn ja, dann habt ihr die schönsten Träume, die ein Kind je haben kann, denn Träume und Fantasie erwecken uns erst zum wahren Leben. Ohne sie sind wir nur eine leblose Hülle. Kinder können nicht erwachsen werden ohne Träume oder Wünsche. Sie könnten nie zwischen Gut und Böse unterscheiden. Dementsprechend würden sie auch nie fühlen können. Weder Freude noch Trauer, Liebe oder Hass. Die Seele, also die Empfindungen und Emotionen wachsen erst mit dem Alter, aber wie können sie wachsen, wenn man nie ein Kind ohne Fantasie und Träume gewesen war?

Die Geschichte, die ich euch nun erzählen werde, handelt von eben solchen Dingen. Sie ist tragisch wie auch rührend, aber das wichtigste ist, ich habe sie selbst miterlebt. Ich war teil dieser Geschichte, teil dieser Welt, in der sie stattfand. Aber ich sollte wohl besser nicht zuviel verraten. Doch eine Sache muss noch geklärt werden, bevor ich anfangen kann zu erzählen. Die Geschichte spielt etwa hundert Jahre nach Beginn der Tragödie, die über das Land kam, als eine andere Geschichte nicht so endete, wie sie hätte enden sollen. Aber seht selbst...